

Erzengel Rafael- Begleiter und Heiler auf unserem Weg



„Ich will mit dir reisen. Ich kenne den Weg.“

(Tobit 5)

Begrüßung

Schön, dass du da bist! – Schön, dass ihr da seid!

Schön, dass wir uns jetzt gemeinsam Zeit für uns selbst, aber auch Zeit für unsere Beziehung mit Gott nehmen.

Wir wollen am Anfang der Andacht ruhig werden, vielleicht sogar mal kurz die Augen schließen und in Gedanken

vor Gott alles hintragen, was uns die vergangene Woche belastet, geschmerzt, aber auch gefreut und dankbar

gemacht hat.

STILLE

Gott, der du im Verborgenen bist, du kennst uns und weißt um uns. Wir sind mit unterschiedlichen Gefühlen

hier vor dich gekommen und bitten:

Herr Jesus Christus, nimm alles von uns, was uns hindert auf dem Weg zu dir und zu deinem Vater. Amen.

Bibelstelle (Tobit 5)

Tobias antwortete ihm: Ich will alles tun, Vater, was du mir aufgetragen hast. Da gab ihm der Vater den

Schuldschein und sagte: Such jemand, der mit dir auf die Reise geht. Ich will ihn entlohnen, solange ich noch am

Leben bin. Mach dich also auf den Weg und hol das Geld ab! Tobias ging auf die Suche nach einem Begleiter und

traf dabei Rafael; Rafael war ein Engel, aber Tobias wusste es nicht. Er fragte ihn: Könnte ich mit dir nach Rages

in Medien reisen? Bist du mit der Gegend vertraut? Der Engel antwortete: „**Ich will mit dir reisen; ich kenne den Weg.**“

Betrachtung der Ikone

Der Erzengel Raphael steht für Begleitung und Heilung. Im Buch Tobit begleitet er den jungen Tobias bei seiner

Reise, beschützt ihn, rettet ihn vor Gefahren, gibt ihm Rat und führt ihn ans Ziel. Er heilt den Vater von Tobias von

seiner Blindheit und schenkt ihm sein altes Leben zurück. Der Name Raphael bedeutet: Gott kann heilen! So

zeigt sich in dieser Ikone, wir sind nicht alleine am Lebensweg unterwegs, wir sind immer unter den schützenden

Schwingen der Engel geborgen, die an unserer Seite sind. Auch wir Menschen können einander Engel werden

und Engel sein. Wir dürfen einander stärken und beistehen, wenn wir alleine nicht mehr weiterwissen. Und wir

dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns begleitet – auf all unseren Wegen.

Impulsfragen

- Wo habe ich in meinem Leben erfahren, dass ich begleitet bin oder wurde?
- Wer wurde für mich zu einem Engel?
- Wo brauche ich gerade Heilung – in der Familie, im Beruf, in der Arbeit, an Leib oder Seele?
- Wem könnte ich ein helfender Engel sein?

Text zum Nachdenken

Haben nicht immer Flügel – die Engel.

Sind nicht immer als solche zu erkennen – die Engel.

Sind nicht alle überirdisch schön – die Engel.

Aber sie bleiben bei dir, wenn es schwer ist.

Aber sie leihen dir ihr Ohr, wenn du jemanden zum Reden brauchst.

Aber sie bieten dir ihre Schulter an, wenn du dich ausweinen musst.

Sie sind nicht laut – die Engel.

Sie sind flügelleise – die Engel.

Sie sind himmelszärtlich – die Engel.

Sie sind um dich herum, mach die Augen auf. **Sind wir nicht alle Engel?**

Fürbitten

Gemeinsam mit dem Erzengel Raphael rufen wir zu dir guter Gott und bitten dich:
Wir bitten dich für alle

Menschen, die einen schweren Weg gehen müssen. Begleite sie mit deiner liebevollen Nähe. Schenke ihnen Kraft, Hoffnung und Zuversicht sowie Menschen, die an ihrer Seite bleiben.

Gott, begleite uns auf unseren Wegen.

Wir bitten dich für alle Kranken und Leidenden. Schenke ihnen nach deinem Willen Heilung an Leib und Seele und lass sie erfahren, dass du sie nicht alleine lässt.

Gott, begleite uns auf unseren Wegen.

Wir bitten für alle, die nach Orientierung und Halt suchen im Leben. Gib ihnen ein offenes Herz für deine leisen Zeichen auf dem Weg und den Mut, um Hilfe zu bitten.

Gott, begleite uns auf unseren Wegen.

Wir bitten dich für unsere Familien und unsere Gemeinschaft im Elia. Lass uns achtsam miteinander umgehen, einander unterstützen und immer mehr im Glauben wachsen.

Gott, begleite uns auf unseren Wegen.

Wir bitten dich für unsere lieben Verstorbenen. Nimm sie auf in dein ewiges Reich und tröste uns alle, die wir um sie trauern.

Gott, begleite uns auf unseren Wegen.

Gott, du hörst alle unsere Bitten, jene, die wir gerade laut ausgesprochen haben, und jene, die wir in unseren

Herzen tragen und die nun in der Stille vor dich gebracht werden.

STILLE

Nimm dich unserer Sorgen, Hoffnungen und Wünsche an und begleite uns durch unseren Alltag. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn und Bruder. Amen.

Segensgebet

Der Erzengel Raphael begleite unsere Wege, denn er kennt den Weg.

Er schenke uns Schutz, Heilung und Frieden.

Er öffne uns die Augen für unsere Mitmenschen, die unsere Hilfe benötigen.

Er lasse uns Menschen begegnen, die uns guttun und uns weiterführen.

So segne uns der mütterlich-väterliche Gott, der Sohn und die Heilige Geistkraft.
Amen.